



Original-Betriebsanleitung

Optoelektronische Taster PSS-010-PNP, PSO-010-PNP-OP, PSN-010-PNP-OP, PSD-010-PNP-OP PSD-010-PNP-OP IECEX BVS 14.0108X Bauform M18 Typ PSS/PSN-010-PNP(-OP): Mit Potentiometer, Reichweiteneinstellung PSN-010-PNP-OP

PSX-010-PNP-OP-IECEX_d4/2022-02-23/MP



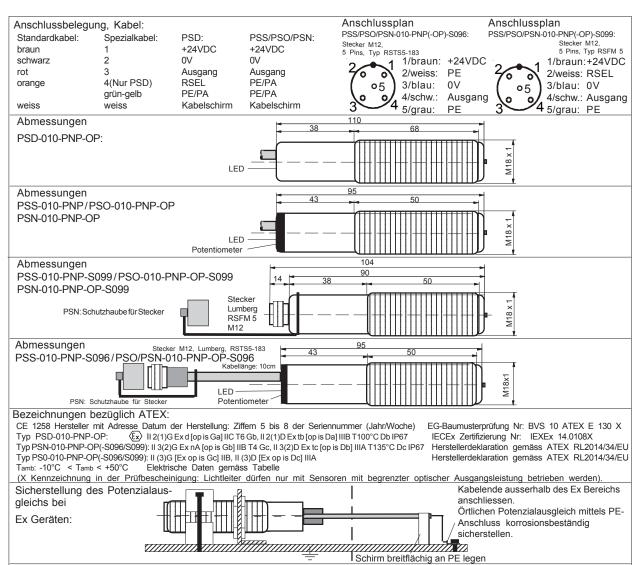


Typ PSD-010-PNP-OP: Reichweite umschaltbar 50cm / 100cm

PSD: Einsatz in Ex Zonen (0), 1, 2, (20), 21, 22 PSN: Einsatz in Ex Zonen (1), 2, (21), 22

Geeignet zum Anschluss von Lichtleitern Hell-Dunkel-Schaltung wählbar über Polarität II 3(2)G Ex nA [op is Gb] IIB T4 Gc II 3(2)D Ex tc [op is Db] IIIA T135°C Dc IP67

		ıluss von Lichtleitern ıq wählbar über Polarit	at II 3(2)G Ex nA [op		
	r Versorgungsspa			s Db] IIIA T135°C Dc IP67	
Technische Daten Typen		PSO-010-PNP-OP		PSD-010-PNP-OP	
Zündschutzart Gas, gemäss ATEX RL 2014/34/EU	None	II (3)G [Ex op is Gc] IIB	II 3(2)G Ex nA [op is Gb] IIB T4 Gc	II 2(1)G Exd [op is Ga] IIC T6 Gb	
Zündschutzart Staub, gemäss ATEX RL 2014/34/EU	None	II (3)D [Exopis Dc] IIIA	II 3(2)D Ex tc [op is Db] IIIAT135°CDcIP67	II 2(1)D Ex tb [op is Da]	
Einsatz in den Ex Zonen		(2), (22)	(1), 2, (21), 22	(0), 1, 2, (20), 21, 22	
Reichweite, auf weisses Papier, A4, 80g		r 100cm, einstellbar	100cm, einstellbar	50cm/100cm	
Lichtquelle			PNP(-OP)-S228: Rotlicht 623		
Maximaler optischer Strahlungsfluss	nicht begrenzt	<=35mW <=5mW/mm ²	<=35mW <=5mW/mm²	<=15mW <=5mW/mm ²	
Maximale optische Bestrahlungsstärke Optischer Öffnungswinkel	nicht begrenzt	<=3111VV/11111F	ca.10°	<=5111VV/111111 ⁻²	
Reaktionsgeschwindigkeit	1ms / 500Hz				
Versorgungsspannung	24 VDC +-15%				
Max. Grenzwertspannung Um	Um = 30VDC				
Stromaufnahme Maximale Verlustleistung	60mA 1.7W				
Ausgang		PNP, 100r	mA, kurzschlussfest		
Potentiometer	ja	ja	ja	nein	
Eingang RSEL, Reichweitenwahl 50cm/100cm	nein	nein	nein	ja, PNP kompatibel	
Gehäuse Gehäuse-Schutzart nach EN 60529		M18, Mess	ing Ms 58, vernickelt	P 67	
Arbeitstemperaturbereich Tamb	-10°C	< T _{amb} <+60°C		amb <+50°C	
Lagertemperaturbereich			°C +70°C		
Relative Luftfeuchtigkeit	15% bis 90%, nicht kondensierend				
Verschmutzungsgrad, EN 60664-1 Einteilung gemäss EN 60947-5-2		2 A 4 0 C D 4 (D C C /D C N)	4 004-PNP(-OP)-S096 und S099)- D2 \ 10 C D2 \	
Beständigkeit gegen Vibration und Schock			bis 2kHz. Schock:50g in jed		
Anschlusskabel, geschirmt. Länge: 3m	V	4 x AWG24(0		4/5 x AWG24(0.2mm²)	
Anschluss Typ: PSS/PSN-010-PNP(-OP)-S096		Kabel: 0.1m m	it Stecker		
	M12, Typ Lumberg RSTS5-183, 5 Pins				
Anschluss Typ: PSS/PSN-010-PNP(-OP)-S099		Stecker: M12, I			
Reichweitenwahl Typ: PSS/PSN-010-PNP(-OP)-S099	Typ RSFM 5, 5 Pins 50cm/100cm, umschaltbar mittels RSEL Eingang,				
	ohne Potentiometer und LED –				
Zubehör, im Lieferumfang, alle Typen	- 2 x Muttern M18				
Zubehör, im Lieferumfang, nurPSN-010-PNP-OP-S096/S099	1x Sicherungsvorrichtung gegen unbeabsichtigtes Lösen des Steckers, aus Kunststoff (im Beipack)				
11011 011 011 01 0000,0000			g trennen" (im Beipack)		
	- 1x Schutzhaube für Steckeranschluss (am Sensor)				
Zubehör, nicht im Lieferumfang	- Anschlusskabel M12, Lumberg RKTS 5-298/xx (gerade) oder				
nur PSS/PSO/PSN-010-PNP(-OP)-S096/S099 Optionen	RKTW/RKWTH 5-298/xx (gewinkelt), Lumberg M12/5P - Kabellänge: Max.100m, auf Anfrage.				
Optionen	- PSS/PSO/PSN-010-PNP(-OP)-S096: Mit Stecker M12, Lumberg RSTS5-183, 5-polig, Kabel:				
	Spezial-PVC, Länge 10cm. Mit LED und Potentiometer PSS/PSO/PSN-010-PNP(-OP)-S099: Mit Stecker M12, Lumberg RSF5, 5-polig, ohne LED und Potentiometer. Mit "RSEL" Reichweitenwahl PS*-010-PNP(-OP)-S116: Spezialkabel: TPU, 4/5 x 0.5mm², geschirmt, Adern				
	10 0101111(nummeriert, lösemittelbeständig, schleppkettentauglich.			
	- PSO-010-PNP(-OP)-S227: Adaption an Lichtleiter "LL 18/30 RP 2/xxxx-Si" (Sensopart)				
	- PS*-010-PNP(-	-OP)-S228:	Mit Rotlicht-Sender		
Funktion und LED-Anzeige	LS mit LW	L— <u> </u>	LS mit LWL		
(Typen PSS/PSO/PSN-010-PNP(-OP)-S099		Lichtstrec	ke frei Lich	ntstrecke unterbrochen	
ohne LED-Anzeige)	Taster		= = - Taster		
	I dolci		T Table!		
	Taster mit I	LWL—	Taster mit LWL		
Anachluschologurg		Licht erkannt, LED	ieuchtet Kein Licht erl	kannt, LED leuchtet nicht	
Anschlussbelegung: Standard- Spezial- PSD: PSS/PSO/PSN				.00/00	
kabel: kabel: PSD: PSS/PSO/PSN	"	• +24V	DC	o +24VDC	
braun 1 +24VDC +24VDC	h +	PNP=ON		PNP=OFF	
schwarz 2 0V 0V	9 \	R 15Ω		R 15Ω	
rot 3 Ausgang Ausgang		Ausg	ang	\\\\\\\	
orange 4(Nur PSD) RSEL PE/PA Gehäuse grün-gelb PE/PA PE/PA		- OV		o 0V	
weiss weiss Kabelschirm Kabelschirm	n			O U V	
Anschlussbelegung, invertierte Funktion:					
Standard- Spezial- PSD: PSS/PSO/PSN	ı:	○ +24VI	DC —	o +24VDC	
kabel: kabel:	PNP=OFF		Y	PNP=ON	
schwarz 2	> (R 15Ω		R 15Ω	
rot 3 Ausgang Ausgang	'	—\\\\\\\\\~~ Ausg	ang '	\\\\\-\\\\\\\-\\\\\\\-\\\\\\\	
orange 4(Nur PSD) RSEL PE/PA		ŭ			
Color of the DE/DA DE/DA	1	0V		○ 0V	
Gehäuse grün-gelb PE/PA PE/PA weiss weiss Kabelschirm Kabelschirm		0.			



Errichtungsvorschriften bezüglich Ex-Schutz
Die gültigen Regeln und Einrichtungsvorschriften bezüglich Ex-Schutz
müssen zwingend eingehalten werden (EN 60079-14). Der örtliche
Potenzialausgleich ist korrosionsbeständig und dauerhaft sicher zu stellen.
Der Schutzleiter (PE-Anschluss) ist fest mit dem Gehäuse verbunden. Beründen der Geräten ohne PE-Anschluss ist der örtliche Potenzialausgleich mittels einer
Geräten ohne PE-Anschluss ist der örtliche Potenzialausgleich mittels einer
Lichtleiter aus unserem vielseitigen Programm, für die Geraten ohne Pt-Anschluss ist der örtliche Potenzialausgleich mittels einer korrosionsbeständigen Verbindung über die Befestigungsmuttern oder Klemmschellen sicherzustellen. Die maximal zulässige Eingangsspannung Um = 30VDC darf nicht überschritten werden. Ausser Originalteilen, dürfen keine zusätzlichen, den Lichtstrahl fokussierende Einrichtungen, zur Anwendung gelangen. Die Kabel müssen so verlegt bzw. geschützt werden, dass sie nicht beschädigt werden können. Das Kabelende muss innerhalb des Ex Bereichs in bescheinigten Ex Dosen oder ausserhalb des Ex Bereichs aufgeledt werden

dass sie nicht beschädigt werden können. Das Kabelende muss innerhalb des Ex Bereichs in bescheinigten Ex Dosen oder ausserhalb des Ex Bereichs aufgelegt werden.

PSD-010-PNP-OP: Darf in den Ex Zonen 1 und 21 zur Anwendung gelangen. Die optische Strahlung darf über einen bescheinigten Lichtleiter oder durch ein entsprechendes Schauglas in die Zonen 0 und 20 wirken.

PSN-010-PNP-OP: Darf nur in den Zonen 2 und 22 zur Anwendung gelangen. Die optische Strahlung darf über einen bescheinigten Lichtleiter oder durch ein entsprechendes Schauglas in die Zonen 1 und 21 wirken.

PSN-010-PNP-OP-S096/S099: Dürfen nur in den Zonen 2 und 22 zur Anwendung gelangen. Die optische Strahlung darf über einen bescheinigten Lichtleiter oder durch ein entsprechendes Schauglas in die Zonen 1 und 21 wirken. Die Stecker dürfen nur angeschlossen oder gelöst werden, wenn die Anschlusskabel nicht unter Spannung stehen. Anlässlich der Installation des Gerätes, müssen die beiliegende Trennsicherungen montiert und die beiliegenden Warnschilder "Nicht unter Spannung trennen!" auf die Kabel-dosen an den Anschlusskabel mit angegossener Dose der Typen Lumberg RKTS 5-298/xx (gerade) oder RKWTH 5-298/xx (gewinkelt), dürfen verwendet werden. Sind die Kabeldosen nicht an den Steckern angeschlossen, müssen die Schutzkappen aufgesetzt werden.

PSO-010-PNP-OP: Der Sensor muss ausserhalb des explosionsgefährlichen Bereichs montiert werden. Die optische Strahlung darf über einen bescheinigten Lichtleiter oder durch ein entsprechendes Schauglas in die Zonen 2 und 22 wirken.

Allgemeine Montagevorschriften Die Anschlussbelegung ist unbedin

Allgemeine Montagevorschriften
Die Anschlussbelegung ist unbedingt einzuhalten. Bei Verkürzung oder
Verlängerung des Anschlusskabels ist der Schirm kurz anzuschliessen bzw.
zu verbinden (Innerhalb des Ex Bereichs in bescheinigten Ex Dosen). Die
Abschirmung ist breitflächig mit Schutzerde (PE) zu verbinden. Die
Sensorkabel dürfen nicht parallel zu Hochspannungs- und Starkstromkabeln verlegt werden. Die Grenzwerte müssen eingehalten werden. Bei der
elektrischen Montage muss das Gerät spannungsfrei gehalten werden. Funktion

Der Sensor arbeitet nach dem Tasterprinzip auf diffuse Reflexion. Durch Vertauschen der Polarität der Spannungsversorgung kann der Schaltsinn des Ausgangs invertiert werden. Wird durch einen Gegenstand reflektiertes Licht erkannt, leuchtet die LED gelb und der Ausgang schaltet auf +24V oder auf 0V, abhängig von der Polarität der Spannungsversorgung. Wird kein Licht erkannt, erlischt die LED und der Ausgang schaltet aus. Die Last muss genen 0V angeschlossen werden

kein Licht erkannt, erlischt die LED und der Ausgang schaltet aus. Die Last muss gegen 0V angeschlossen werden.

Reichweite
Die nominale Reichweite wird auf weisses Papier A4, 80g, bestimmt. Die Reichweite wird durch die Farbe, die Oberflächenbeschaffenheit und die Form beeinflusst. Die Typen PSS/PSN, (ohne S099) verfügen über ein Potentiometer zur optimalen Bereichseinstellung.

PSD-010-PNP-OP und PSS/PSN-010-PNP(-OP)-S099: Eingang RSEL Um unerwünschtes Schalten des Sensors zu eliminieren, kann der Eingang RSEL auf +24VDC gelegt werden. Dies reduziert die Reichweite des

=Reichweite 100cm

Die Sensoren der Serie PSS/PSN/PSD können zusammen mit einem unserer Lichtleiter aus unserem vielseitigen Programm, für die verschiedensten Anwendungen, auch in Hochtemperaturbereichen verwendet werden. Lichtleiter für die Ex Zonen müssen zertifiziert sein und dürfen nur an bescheingten Sensoren, mit limitierter optischer Ausgangsleistung, betrieben werden.

Wartung
Die Näherungsschalter PSS/PSN/PSD sind wartungsfrei. Bei einer Verschmutzung sind die Lichtdurchlässe sorgältig zu reinigen. Es dürfen keine aggressiven Reinigungsmittel verwendet werden. Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller ausgeführt werden.

Sicherheitshinweise

Die Sensoren dürfen nur durch geschulte Fachkräfte eingebaut, angeschlossen und in Betrieb genommen werden. Die Sensoren PSS/PSN/PSD-*** dürfen nicht für den Unfallschutz zur Anwendung gelangen. Wird die Stecker-Trennsicherung entfernt und das Anschlusskabel angeschlossen oder entfernt, wenn es unter Spannung steht besteht Zündgefahr. Wird das Kabel mit angegossener Buchse nicht am Sensor angeschlossen und die Staubschutzhaubt nicht aufgeschlessen und des Staubschutzhaubt nicht aufgeschlessen und die Staubschutzhaubt nicht mit angegossener Buchse nicht am Sensor angeschlossen und die Staubschutzhaube nicht aufgeschraubt und befindet sich das Gerät in einer staubgefährdeten Umgebung, kann die Ablagerung von brennbarem Staub nicht ausgeschlossen werden. Diese Ablagerungen können beim nachträglichen Anschliessen in bestromtem Zustand zu einer Zündung führen. Bei Montage, Betrieb und Unterhalt sind die relevanten EU und nationalen Vorschriften und Richtlinien, besonders bezüglich Explosionsschutz zwingend einzuhalten. Unter anderem sind dies: EN 60079-14, Einzelrichtlinie 1999/92/EG.

1999/92/EG.

Die Sensoren entsprechen folgenden Standards:
IEC/EN 60079-0:2012 + A11:2013, IEC/EN 60079-1:2007-04, EN 6007915:2010, IEC/EN 60079-28:2007, IEC/EN 60079-31:2010, EN 60529:2014, EN 60950-1:2006; EN 61000-4-2 bis EN 61000-4-6, EN 61000-6-1/-2, EN 61000-6-4, ATEX Richtlinie: 2014/34/EU, Maschinenrichtlinie: 2006/42/EG, EMV Richtlinie: 2014/30/EU, RoHS Richtlinie: 2011/65/EU.

Allgemeines, Entsorgung

Anderwagen Neiben vorhebalten Die Sensoren so umweltfreundlich wie

Allgemeines, Entsorgung
Anderungen bleiben vorbehalten. Die Sensoren so umweltfreundlich wie
möglich gebaut. Die Geräte enthalten keine umweltschädlichen Substanzen
und weder Silikon noch silikonhaltige Beimengungen. Irreparable oder nicht
mehr gebrauchte Geräte müssen nach den gültigen Vorschriften entsorgt werden

werden. EU-Konformitätserklärung

Typ PSD: ATEX EG-Baumusterprüfung. Nr: BVS 10 ATEX E 130 X. DEKRA IECEx: Ex d [op is Ga] IIC 76 Gb, Ex tb [op is Da] IIIB T100°C Db IP67. Zertifikat Nr. IECEx BVS 14.0108X.

Typ PSN: ATEX Herstellerdeklaration gemäss ATEX RL 2014/34/EU.
Typ PSN-S096/S099: ATEX Herstellerdeklaration gemäss ATEX RL 2014/34/EU.
Typ PSO: ATEX Herstellerdeklaration gemäss ATEX RL 2014/34/EU.
Produktion von Ex Produkten nach der ATEX Richtlinie 2014/34/EU, CE 1258, Eurofins. SEV 21 ATEX 4580. Herr Pablo Ledergerber, Matrix Elektronik AG, ist bevollmächtigt für die Zusammenstellung der Dokumentationen. Die Übereinstimmung der Geräte mit den genannten Richtlinien, Normen und der EU-Baumusterprüfung, sowie die Einhaltung des Qualitätssicherungssystems ISO 9001:2015, mit dem ATEX-Modul "Produktion", bestätigt:

July 180

Fax -29 Matrix Elektronik AG (Manufacturer) Kirchweg 24 CH-5420 Ehrendingen Tel.:+41 56 20400-20

info@matrix-elektronik.com

Fax -19

Tippkemper - Matrix GmbHMeegener Str. 43 D-51491 Overath
Tel.:+49 2206 9566-0 Fax -19

info@tippkemper-matrix.com

Seite 2 von 2